



Mis
Chind
Christof Fankhauser

Lieder und Musik für einen schweren Abschied

Liedtexte

Christof Fankhauser
Hofmattstrasse 41a
4950 Huttwil

062 / 965 43 16
mail@christoffankhauser.ch
www.christoffankhauser.ch

Liedtexte zur CD „Mis Chind“ von Christof Fankhauser

Mis Chind

Musik: Christof Fankhauser

Text: Christof Fankhauser, nach einem Gedicht von Barbara Jost-Zumbrunn

Säg mir, warum, warum schient d Sunne no,
säg, warum isch e neue Tag no cho?
Am beschte wär s d Zyt würdi eifach bliebe stah,
du mis Chind, du bisch nüm da.
S isch so, wie wen e Teil vo mir wäggrisse wär,
e Lascht, wo uf mer liegt, unändlech hert u schwär.
Mir bleibt jetz nume no e töife Schmärz.
Du bisch nümme da, mis Chind, nach dir sehnt sich mis Härz.

Ds Lache vo dir, mi dünkt s i ghöri s no,
es Chinderlache, häll, verschmitzt u froh.
S cha sy, dass mi dä eint Gedanke no chly treit:
du lachisch jetz ir Ewigkeit.
Du wirsch jetz nie meh under üsre Türe stah,
u fröhlech rüefe: Hallo, i bi wieder da!
So fällt mir jede Schritt unändlech schwär,
weisch wüll ohni di, mis Chind, sy mini Tage läär.

Doch ganz am Änd vo mire Läbeszyt
chöi mir üs wieder gseh, dert wo s ke Schmärz meh git.
Dert wo du jetz scho bisch, dert wartisch du uf mi,
scho hüt freuen i mi uf di.
I rüefe: hilf mir Gott, i dere schwäre Zyt,
du bisch dä, wo trotz allem Chraft u Hoffnig git.
Läb wohl mis Chind. Du geisch, i bliebe da.
Aber mi u di, mis Chind, Gott wird üs beidi nie la gah.

Liedtexte zur CD „Mis Chind“ von Christof Fankhauser

Rägeboge

Musik: Christof Fankhauser

Text: Verena Morgenthaler

Rägeboge, siebefarbigi, lüchtigi Brügg,
stygsch zum Himel uf, chunnsch wieder zrügg zur Ärde,
bisch wie ne Brief vo Gott, wo seit:
„I wott dir Liecht u Troscht u Hoffnig schänke,
luege zu dir, tue immer a di danke.“

Rägeboge, siebefarbigi, lüchtigi Brügg,
stygsch zum Himel uf, chunnsch wieder zrügg zur Ärde,
bisch wie ne Brief vom Himmel, wo seit:
Ou denn we d Dunkelheit di wott zuedecke,
cha Gott i dir es Fünkli Hoffnig wecke.

Liedtexte zur CD „Mis Chind“ von Christof Fankhauser

Zu Gott wott i gah

Musik: Christof Fankhauser

Text: Verena Morgenthaler

I weiss nid, wohär i bi cho.
I weiss nid, wohi dass i gah.
I weiss mängisch nid, wär i bi.
S isch guet z wüsse, du begleitisch mi.

I chume vo Gott, zu Gott wott i gah.

Chrischtus, du bisch wie ne sichere Stäg.
Du bisch mir Liecht uf mim Wäg.
Chrischtus du bisch wie ne guldigi Brügg.
Du bringsch mir der Himel zrügg.

Liedtexte zur CD „Mis Chind“ von Christof Fankhauser

Sunnestrahle

Musik: Christof Fankhauser

Text: Verena Morgenthaler

Sunnestrahle wett i faa,
und i mine Hände ha.

Liebe Gott, tue du mi faa,
tue mi fescht u feschter haa,
Liebe Gott, tue du mi faa, la mi nie la gah!

Liebe Gott, Di wett i ha,
Tag u Nacht Di nid la gah.

Liedtexte zur CD „Mis Chind“ von Christof Fankhauser

Uf Gott chasch du vertraue

Musik: B. Gesius / G. Ph. Telemann

Text: Christof Fankhauser

Vertrou du dini Wäge, das wo dir Sorge macht
däm a, wo mit sim Säge, di schützt, über dir wacht.
De Wolke und em Wind, zeigt är ihri Bahne a,
är wird ou Wäge finde, wo du sicher chasch gah.

Ir Angscht, i schwäre Zyte, denn we du truurig bisch
steit är a dire Syte u hilft dir. Wüll Gott isch
e starche Halt, är treit di we du nümm witerweisch,
är kennt dis Härz, versteit di, we du ihn nid versteisch.

Uf Gott chasch du vertraue, är isch geng für di da,
uf si Verheissig boue: är lat di nie la gah.
Vertrou du dini Wäge, das wo dir Sorge macht
däm a, wo mit sim Säge über dim Läbe wacht.